



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
510 Kinder- und Jugendförderung/ Kindergartenangelegenheiten

Vorlagen-Nummer

067/12

1

Sitzungsvorlage

Datum: 22.2.2012

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

TOP

1. Kenntnisgabe	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	06.03.2012	
2.				
3.				
4.				

Preis "JugendPlus" 2011

Beschlussentwurf:

Der Bericht der Verwaltung über den Preis „Jugend-Plus 2011“ wird zur Kenntnis genommen.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Auch für das Jahr 2011 lobte das Jugendamt den Preis „JugendPlus“ aus. Mit diesem Preis werden junge Eschweiler Bürgerinnen und Bürger (bis 21 Jahre, Einzelpersonen oder Gruppen) ausgezeichnet, die in besonderem Maße durch ihr ehrenamtliches Engagement bzw. durch Leistungen in der Schule, Freizeit, Sport, Umweltschutz, Kultur, Soziales u.a. eine besondere Beachtung und öffentliche Würdigung verdient haben.

3 Vorschläge gingen bis zum Ende der Bewerbungsfrist (18. November 2011) in der Verwaltung ein.

Die Jury-Mitglieder (bestehend aus der JHA-Vorsitzenden, dem stellv. JHA-Vorsitzenden, dem Schulausschuss-Vorsitzenden, dem Sponsor und einem Vertreter der Verwaltung), entschieden, alle 3 eingegangenen Vorschläge für den „JugendPlus“ Preis 2011 zu berücksichtigen.

Die Preisverleihung „JugendPlus 2011“ wurde am 23. Januar 2012 in den Räumlichkeiten des ehemaligen Kinder- und Jugendtreffs OASE durchgeführt.

Herr Bürgermeister Rudi Bertram begrüßte neben den Preisträgern auch den Sponsor des „JugendPlus“ Preises, Herrn Helmut Mau, von der Firma Hema Immobilien.

Folgende Preisträger wurden für das Jahr 2011 mit einer Urkunde und einem Geldpreis (insgesamt 500 €) bedacht:

Die DPSG Hohensteiner (200 €), deren Hauptaugenmerk auf der Kinder- und Jugendarbeit liegt, haben im Sommer 2011 zum ersten Mal ein Ferienlager in Oberösterreich für Kinder aus sozial-schwachen Familien organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Die Geschwister **Anna Roob** (100 €) und **Felix Roob** (100 €) erhielten den Preis für ihren ehrenamtlichen und vorbildlichen Einsatz im Umwelt- und Tierschutz an der Liebfrauenschule und der Willi-Fährmann-Schule.

Der Realschüler **Marius Woller** (100 €) bekam ebenfalls aus den Händen des Bürgermeisters Rudi Bertram den „JugendPlus“ Preis 2011, da er sich schon seit einigen Jahren mit besonderem Eifer für die Eschweiler Tafel engagiert.

Anlage:

Zeitungsartikel der Eschweiler Zeitung vom 25.01.2012

Krötenzäune, Jugendfahrten und Losverkauf – alles preisverdächtig

Aktion „Jugend-Plus“ zeichnet drei Jugendliche und die „Hohensteiner“ aus

Escheider. Viele junge Menschen zeichnen sich durch ehrenamtliches Engagement aus. Diese Tatsache auch in die Öffentlichkeit zu tragen, gehört zu den Zielen des vom Jugendamt der Stadt Escheider jährlich ausgelobten Preises „Jugend-Plus“. Am Montag wurden nun in den Räumen des ehemaligen Kinder- und Jugendtreffs „Oase“ Anna und Felix Roob, Marius Woller sowie die Pfadfinder der DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg) Hohensteiner Escheider-Röthgen geehrt.

Neben den Urkunden, die Bürgermeister Rudi Bertram überreichte, stiftete Helmut Mau insgesamt 500 Euro für die jungen Ehrenamtler. Im Vorfeld der Preisverleihung waren diese drei Vorschläge der Bürger bei der Verwaltung eingegangen.

Die Jury mit Monika Medic (Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses), Achim Schyns (stellvertretender Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses), Wilfried Maus (Vorsitzender des Schulausschusses), Sponsor Helmut Mau und Olaf Tümmeler als Vertreter der Verwaltung entschied, alle drei Vorschläge zu berücksichtigen.

Die Preisträger: Der Pfadfinder-

stamm „Hohensteiner“ legt sein Hauptaugenmerk seit der Gründung im Jahr 1949 auf die Kinder- und Jugendarbeit. Im Sommer 2011 wurde erstmals ein Sommerferienlager in Oberösterreich für Kinder aus sozial schwächeren Familien organisiert. Viele der jungen Teilnehmer erlebten so zum ersten Mal einen Urlaub. Neben Radrouten, Wanderungen sowie Bastel- und Backnachmittagen dürfte vielen Kindern der letztjährige Besuch im Phantasieland in Erinnerung bleiben. »

Um auch in Zukunft Fahrten für Kinder und Jugendliche organisieren zu können, benötigen die Hohensteiner aber dringend einen neuen Stammesbus. Die 200 Euro, die Christiane Moll, Christian Kolf, Samuel Schröder und Marius Völker stellvertretend für die rund 70 aktiven Mitglieder des Stammes entgegennahmen, könnten ein erster kleiner Schritt in diese Richtung sein.

Die 17-jährige Anna Roob und ihr zwei Jahre älterer Bruder Felix engagieren sich seit Jahren ehrenamtlich für die Umwelt und den Tierschutz. In der Projekt-AG der Bischöflichen Liebfrauenschule unter der Leitung von Reiner

Leusch setzen beide seit der fünften Jahrgangsstufe Krötenzäune, sorgen für eine unfallfreie Straßenüberquerung der Kröten und befreien Wildwiesen von Unkraut. Während der Umbauphase an der Willi-Fährmann-Schule engagierten sich die Geschwister im besonderen Maße für die Tiere des von der Schule angebotenen Tierprojekts.

Der 16-jährige Marius Woller, Schüler der Realschule Patternhof, engagiert sich seit mehr als zwei Jahren mit besonderem Eifer für die „Escheider Tafel“. So organisierte er zu Weihnachten eine Losaktion, deren Erlös komplett der „Tafel“ zugute kam. Ebenso gestaltete er Flyer und Plakate, um auf verschiedene Aktionen, unter anderem das Sammeln von Spielzeug für bedürftige Kinder, aufmerksam zu machen.

Der Sponsor Helmut Mau sprach den Jugendlichen seine Hochachtung aus: „Macht weiter so, denn euer Handeln ist gut für unsere Stadt.“ Er blickte während der Preisverleihung noch einmal auf die Anfänge seines Engagements in Sachen „Jugend-Plus“ zurück und versprach, auch in Zukunft das Preisgeld zu stiften. (ran)



Für ihr ehrenamtliches Engagement wurden Anna und Felix Roob, Christiane Moll, Samuel Schröder, Marius Völker, Christian Kolf und Marius Woller (v. r.) ausgezeichnet. Mit ihnen freuen sich Helmut Mau, Monika Medic und Kämmerer Manfred Knollmann.

Foto: Andreas Röchter